



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

BERLINER WOHNUNGSBAU IM JAHR 2006 AUF NEUEM TIEFPUNKT

28.03.2007 Fachinformation

Im Jahr 2006 ging die Bautätigkeit in Berlin noch weiter zurück und erreichte den tiefsten Stand seit der Wiedervereinigung. Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg aus den Meldungen der Bauaufsichtsbehörden ermittelte, wurden im Jahr 2006 in Berlin 3.397 Bauvorhaben fertig gestellt. Insgesamt wurden 2.850 Wohnungen neu gebaut, durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstanden 276 Wohnungen. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl der fertig gestellten Wohnungen damit um 11,6 Prozent, bei den Wohnungsneubauten sogar um 12,3 Prozent. Während allerdings der Bau von Ein- und Zweifamilienhäusern um 6,5 Prozent zulegte, hat sich im Geschosswohnungsbau die Zahl der fertig gestellten neuen Wohnungen gegenüber dem Vorjahr halbiert. Die meisten Wohnungen wurden in den Bezirken Pankow und Treptow-Köpenick bezugsfertig. Baufertigstellungen in Berlin im Jahr 2006

Bezirk	Baufertigstellungen (Wohnungen)
Mitte	61 53 97
Friedrichshain-Kreuzberg	53 47 29
Pankow	649 641 499
Charlottenburg-Wilmersdorf	111 76 72
Spandau	380 288 312
Steglitz-Zehlendorf	241 205 170
Tempelhof-Schöneberg	169 135 109
Neukölln	173 108 108
Treptow-Köpenick	541 597 572
Marzahn-Hellersdorf	626 564 577
Lichtenberg	161 239 142
Reinickendorf	232 173 163
Berlin	3 397 3 126 2 850

*) Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in fertig gestellten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen. Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

<https://bbu.de/beitraege/berliner-wohnungsbau-im-jahr-2006-auf-neuem-tiefpunkt>